



Pfarrei Flüelen

Pfarradministrator Alistair Gogodo CMM Mail pater.alistair@pfarramt-flueelen.ch

Vikar Pater Herbert Mudzimu CMM Mail pater.herbert@pfarramt-flueelen.ch

Pfarramt Kirchstrasse 39 **Telefon** 041 870 11 50 **Mail** sekretariat@pfarramt-flueelen.ch

Sakristan Max Arnold-Bissig, Ober Rüti 1, 6454 Flüelen **Natel** 078 766 79 22

Öffnungszeiten Sekretariat Dienstag und Donnerstag, 9 bis 11 Uhr und 14 bis 16 Uhr, ausgenommen Schulferien

Liturgischer Kalender

Samstag, 16. Dezember

18.00 Vorabendgottesdienst mit Adventskonzert des Musikvereins Flüelen sowie Behördengedächtnis, verbunden mit der Aktion «Eine Million Sterne»: Pfarrkirche
18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 17. Dezember

3. Adventssonntag

Opfer: Kirchenchor Flüelen

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche
1. Jahrzeit für Karl Herger-Briker, Urmis 1
10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee
16.00 Gelegenheit zur Versöhnung:
–18.00 Pfarrkirche (siehe Hinweis!)

Dienstag, 19. Dezember

09.30 Gottesdienst mit Versöhnungsfeier:
Pflegezentrum Urnersee

Donnerstag 21. Dezember

08.20 Versöhnungsfeier für die 3. Primar
bis 3. Oberstufe: Pfarrkirche

Freitag, 22. Dezember

08.30 Gottesdienst: Unterkirche

Samstag, 23. Dezember

18.00 *Kein* Vorabendgottesdienst:
Seerose

Sonntag, 24. Dezember

4. Adventssonntag – Heiliger Abend

Opfer: Kinderhilfe Bethlehem

10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee
10.30 Weihnachtsandacht: Seerose
17.00 Weihnachtsgottesdienst für Familien und Kinder mit Krippenspiel: Pfarrkirche
23.00 Christmette, musikalisch umrahmt durch den Kirchenchor:
Pfarrkirche

Montag, 25. Dezember

Hochfest von Weihnacht – Geburt Jesu

Opfer: Kinderhilfe Bethlehem

09.30 Weihnachtsgottesdienst,
musikalisch umrahmt: Pfarrkirche

Dienstag, 26. Dezember

Fest des heiligen Stephan

Opfer: Kinderhilfe Bethlehem

09.30 *Kein* Gottesdienst: Pfarrkirche
09.30 Weihnachtsgottesdienst:
Pflegezentrum Urnersee

Mittwoch, 27. Dezember

18.00 Gottesdienst: Seerose

Freitag, 29. Dezember

08.30 Gottesdienst: Unterkirche

Samstag, 30. Dezember

18.00 Vorabendgottesdienst: Seerose

Sonntag, 31. Dezember

Heilige Familie

Opfer: Blinden-Fürsorge-Verein
Innerschweiz

09.30 Sonntagsgottesdienst: Pfarrkirche
10.00 Wortgottesdienst: Pflegezentrum Urnersee

Beichtgelegenheit

Nach persönlicher Absprache!

Stiftmessen/Gedächtnisse

Samstag, 16. Dezember, 18 Uhr, Pfarrkirche
Gedächtnis für

- verstorbene Mitglieder des Musikvereins
- verstorbene Mitglieder des Kirchenchors
- verstorbene Behördenmitglieder

Sonntag, 17. Dezember, 9.30 Uhr

Stiftmesse für

- Familie Jost Walker-Sigrist
- Familie Josef Walker-Aschwanden
- Familie Heinrich Walker-Wyrtsch
- Annemarie Walker-Wyrtsch
- Familie Josef Ziegler-Furrer
- Familie Josef Gisler-Herger

Kirchenopfer

16./17. Dezember

Kirchenchor Flüelen

Wir geben das Opfer in die Vereinskasse unseres Kirchenchores als Dank für die musikalische Bereicherung der Gottesdienste.

24./25./26. Dezember

Kinderhilfe Bethlehem

Solidarität ist kein leerer Begriff. Jahrzehntelange Solidarität aus der Schweiz hat in Bethlehem zu etwas Grossem geführt. Dank der Unterstützung durch die Weihnachtsskollekte ist das Kinderspital in Bethlehem seit 70 Jahren stetig gewachsen. Hunderttausende von kranken Kindern in Palästina haben medizinische Behandlung bekommen und Tausende Leben wurden gerettet. Nun wurde die Gegend erneut von unvorstellbarer Gewalt, von grosser Zerstörung und unfassbarem Leid erfasst. In diesen dunklen Tagen ist die Solidarität besonders wichtig. Die Gedanken sind bei den Kindern, die Unterstützung und Liebe mehr denn je benötigen. Die Spenden geben mittellosen Familien in Bethlehem und der ganzen Region die Chance, dass ihre Kinder gesund aufwachsen.

30./31. Dezember

Blinden-Fürsorge-Verein Innerschweiz

Der Blinden-Fürsorge-Verein Innerschweiz (Blickpunkt) begleitet, betreut und pflegt Menschen mit psychischen oder körperlichen Beeinträchtigungen sowie unterstützungsbedürftige Betagte. Er ist spezialisiert auf die Betreuung von blinden und sehbehinderten Menschen. Es ist die Vielfalt, die Blickpunkt so einzigartig macht – und das harmonische Ineinandergreifen der unterschiedlichen Bereiche: Wohnen, Pflege, Arbeiten, Beratung und Rehabilitation. Blickpunkt ist gleichermassen ein Verein, ein Unternehmen und eine Familie und legt deshalb auch Wert auf ein gutes, warmes, persönliches Klima.

Aus dem Pfarreleben

Adventskonzert Musikverein Flüelen / Gedächtnis Musikverein und Kirchenchor / Behördengedächtnis

Am *Samstag, 16. Dezember, 18 Uhr*, sind alle zum Adventsgottesdienst mit Adventskonzert des Musikvereins Flüelen *in der Pfarrkirche* eingeladen, verbunden mit dem Gedächtnis für die verstorbenen Mitglieder des Musikvereins und des Kirchenchores sowie dem Behördengedächtnis.

Aktion «Eine Million Sterne»

Am *Samstag, 16. Dezember*, ist die Aktion «Eine Million Sterne». Vor und nach dem Gottesdienst um *18 Uhr* verkaufen die Minis Glassterne zugunsten der Caritas zum Preis von 7 Franken.

Ankunft Friedenslicht

Am *Sonntag, 17. Dezember*, wird das Friedenslicht erwartet. Auch in diesem Jahr kommt kein Schiff nach Flüelen. Ab *Montag, 18. Dezember, nachmittags*, brennt in der Pfarrkirche das Friedenslicht. Es kann mit einer Laterne oder einer Friedenskerze, die wir für 10 Franken anbieten, mit nach Hause genommen werden.

Versöhnungsfeiern

Vor den Weihnachtsfesttagen bieten wir verschiedene Versöhnungsfeiern an:

– *Sonntag, 17. Dezember, von 16 bis 18 Uhr*, Gelegenheit zur Versöhnung mit selbstständiger Gewissensforschung, für jeden selbstständig, musikalisch umrahmt, mit der Möglichkeit zur Beichte, in der *Pfarrkirche*

– *Dienstag, 19. Dezember, 9.30 Uhr*, für die Bewohnerinnen und Bewohner des *Pflegezentrums Urnersee*

– *Donnerstag, 21. Dezember, 8.20 Uhr*, für die Schülerinnen und Schüler der *Schulhäuser Matte und Gehren*

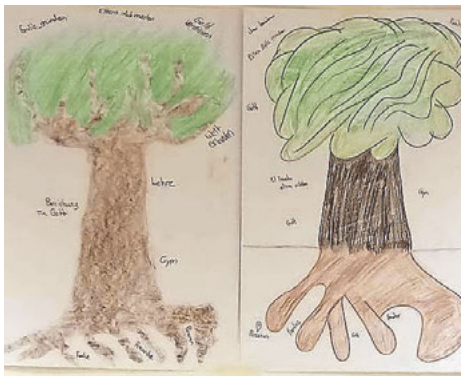
– für die Bewohnerinnen und Bewohner der *Seerose nach persönlicher Absprache*

Krippenspiel

Am *Sonntag, 24. Dezember, 17 Uhr*, feiern wir einen Weihnachtsgottesdienst, speziell für Familien und Kinder, mit einem Krippenspiel. Das Krippenspiel wurde von unseren Katechetinnen Cornelia Grätzer und Margrit Ziegler, mit Schülerinnen und Schülern der Primarschule, einstudiert.

Rückblick Firmung 18+

Mitte November trafen sich die Firmand(inn)en zum Thema «Leben» in der Unterkirche. Am Beispiel eines Baumes machten sich die Jugendlichen über ihr eigenes Leben Gedanken. Was braucht es für starke Wurzeln? Der Stamm, die Baumkrone und die Früchte stehen für das Leben, die Träume und Ziele und für das Erreichte im Leben. Trotz regem Austausch sah am Ende kein Baum gleich aus.



Text/Foto: Cornelia Grätzer

Rückblick Miniausflug zum Schweizer Fernsehen



Mitte November reisten 14 Minis nach Zürich ins Fernsehstudio SRF Leutschenbach. Sie erhielten eine Führung durch die Studios von Kassensturz, Sternstunde Religion, 1 gegen 100, Sportpanorama und Arena. Überall erhielten sie spannende Infos und wurden in die Geheimnisse und Tricks des Fernsehens eingeweiht. Im Arena-Studio durften sie selber versuchen, eine Sendung zum Thema «5 Monate Ferien» nachzustellen. Es diskutierten «Befürworter», aber auch «Gegner».



Sie sahen sich die Maske und die Requisitenhalle an. Anschliessend erwartete sie eine Radiomoderatorin von Radio Virus. Dabei erfuhren sie, wie Radio gemacht wird und stellten auch viele Fragen dazu. Zum Abschluss durften sie live bei der Nachrichtensendung im Studio dabei sein.

Text/Bild: Cornelia Grätzer



In eigener Sache

Das Pfarreisekretariat bleibt am *Donnerstag, 28. Dezember*, geschlossen.

Weihnachtsgruss

Das jüdische Volk hat lange auf den Messias, den Menschenretter gewartet. Hätte sie gewusst, wann er kommt, hätten sie alles möglich gemacht, um sein Kommen bequemer zu machen. Wir können uns gut vorstellen, dann wäre Jesus nie in einem einfachen Stall auf die Welt gekommen. Maria und Josef hätten nur das Beste bekommen. Aber niemand wusste es, deshalb kam unser Messias ohne grosse Aufmerksamkeit des Volkes auf die Welt.

Ist das nicht auch bei uns so? Warten wir nicht auf den Messias, der uns vor all unseren Problemen retten wird? Warten wir nicht auf den Messias, der unsere Welt vor Kriegen retten wird? Warten wir nicht auf den Messias, der uns beistehen wird? Dieser Messias lebt schon lange unter uns, in jeder einzelnen Person, der wir jeden Tag begegnen.

Klar, Jesus wurde vor 2000 Jahren in Jerusalem geboren. Aber wir feiern jedes Jahr seinen Geburtstag. Die Frage, die dieses Fest jedoch an uns stellt ist, siehst du ihn, versteckt in jeder Person, wie damals versteckt im Schoss von Maria? Wenn auch du ihn siehst, dann sei du ein Retter, eine Retterin für alle, die Hilfe benötigen. Genau wie er es getan hat.

Wir wünschen euch allen eine gesegnete Weihnachtszeit, voller Retter und Retterinnen, die euch und allen zeigen, dass Jesus unter uns lebt und durch uns wirkt.

Pater Alistair Gogodo CMM
Pater Herbert Mudzimu CMM



Bild: Brigitte L./pixelio.de